

Ort der Veranstaltung:

Evangelisches Bildungswerk
Regensburg e.V.

Am Ölberg 2, 93047 Regensburg
Bonhoeffersaal, 1. Stock

Anfahrt:

Das EBW liegt in der historischen Altstadt von Regensburg.

Sie kommen mit der Bahn:

Vom HBF sind es ca. 15 - 20 Min. Fußweg, oder Sie nehmen den Bus bis zum Bismarkplatz (Linie 2 Richtung Karl-Stieler-Str. oder Linie 6 Richtung Richtung Roter Brach Weg)

Sie kommen mit dem Auto:

Parken im Parkhaus am Bismarkplatz. Von dort sind es ca. 200 m die Gesandtenstraße stadteinwärts. Der Veranstaltungsort liegt rechtsseitig, Eingang Am Ölberg

Veranstalter:

Traumahilfezentrum Ostbayern

erste Vorsitzende: Brigitte Seelmann Eggebert

www.thzo.de

info@thzo.de

Unterstützen Sie das

Trauma Hilfe Zentrum Ostbayern e.V.

indem Sie Mitglied werden!

Bankverbindung für Spenden:

Trauma Hilfe Zentrum Ostbayern e.V.

Apotheker und Ärztebank Regensburg

IBAN DE34 3006 0601 0007 4298 43

BIC DAAEDEDXXX

Trauma, die
Folgen einer
Traumatisierung
und Wege heraus!

Filmreihe

März 2020

Eine Veranstaltung von:



In Kooperation mit:



Die Wunden der Ermittler



Unfälle, Kinderpornografie, Mord und Totschlag - für die meisten Menschen ist schon die Vorstellung unerträglich. Wie aber gehen Ermittler damit um? Was wenn sie an ihre psychischen Grenzen gelangen? Der Film greift ein Tabuthema auf.

Viele von ihnen haben noch immer die Vorstellung des "starken Helfers". Psychische Probleme passen da nicht ins Selbstbild. Groß ist auch die Angst vor beruflichen Konsequenzen. Oft herrscht die Einstellung: "Das muss man wegstecken können." (Filmbeschreibung ARD)

NDR / WDR 2019 Dauer 45 Min.

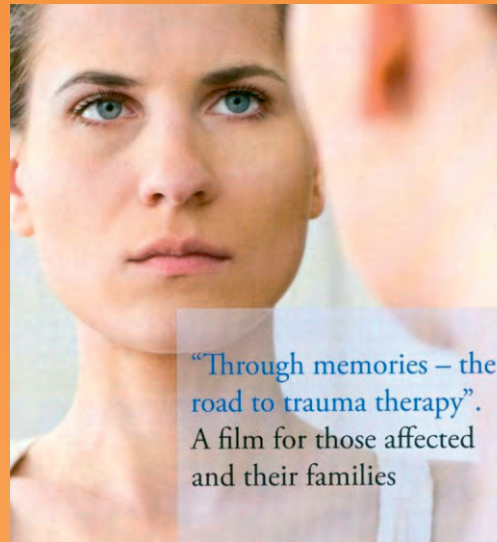
Buch und Regie: Maryam Bonakdar

Einladung zur anschließenden Podiumsdiskussion mit der Regisseurin und Mitarbeitern des THZO

Freitag 27. März 2020 / Beginn 19.00 Uhr

Eintritt frei / Spenden möglich

Through memories - the road to trauma therapy



Film Nummer 1 „Durch die Erinnerung – Wege der Traumatherapie“ wendet sich direkt an Menschen, die unter einer PTBS leiden. Ihnen soll Mut gemacht werden, sich in eine gezielte Therapie zu begeben. Dauer: ca. 40 Min.

Film Nummer 2 „Wunde Seele, Trauma erkennen, Unterstützung bieten“ richtet sich an alle, die im Beruf mit Menschen zusammentreffen, die ein Trauma erlebt haben können. Er klärt über PTBS auf und sensibilisiert für dieses Störungsbild. Dauer: ca. 30 Min.

Einladung zur anschließenden Podiumsdiskussion mit Regensburger Traumatherapeuten.

Montag 30. März 2020 / Beginn 19.00 Uhr

Eintritt frei / Spenden möglich

Filmreihe: Trauma und die Folgen

Wir heißen Sie recht herzlich willkommen zur Filmreihe anlässlich des 10jährigen Bestehens des Traumahilfezentrum Ostbayern THZO.

Mit dem ersten Film „Die Wunden der Ermittler“ möchten wir Menschen in den Berufsgruppen ansprechen, die berufsbedingt in belastenden und potentiell traumatisierenden Situationen geraten können.

Diese finden sich in vielen Bereichen. Von der Feuerwehr, Ersthelfer und Polizei über Sozialarbeiter*innen und Krankenpfleger bis zu Mitarbeitern von Behörden und viele weitere.

Der Film ist aber auch für alle an dem Thema Trauma und Traumafolgestörungen Interessierte sehr zu empfehlen

Der zweite Filmabend möchte im Besonderen Betroffene und Fachkräfte über Trauma, Traumafolgestörungen und Behandlungsmöglichkeiten informieren und zur Diskussion einladen